



Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft  
An der Reeperbahn 2 • 28217 Bremen

Ortsamt Blumenthal  
Stadtteilassistentz  
Landrat-Christians-Straße 99 A  
28779 Bremen

Auskunft erteilt  
Katrin Schäfer

Dienstgebäude:  
An der Reeperbahn 2  
Tel. 361 18383

E-Mail  
[Katrin.schaefer@umwelt.bremen.de](mailto:Katrin.schaefer@umwelt.bremen.de)

Datum und Zeichen  
Ihres Schreibens

Mein Zeichen

Bremen, 23.04.2026

## Beiratsbeschluss Nutzung von Regen- und Grauwasser

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Ihren o.g. Beschluss kann ich Ihnen folgendes mitteilen:

der Beirat Blumenthal hat in seiner Sitzung am 9. März 2026 einen bedeutenden Beschluss zur Nutzung von Regen- und Grauwasser gefasst. Der Beirat regt an, die Initiative zur Nutzung von Regen- und Grauwasser weiterzuentwickeln sowie die dezentrale Regenwasserbewirtschaftung im Stadtteil Blumenthal gezielt zu fördern.

Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft begrüßt diesen Beschluss ausdrücklich, da er die Aktivitäten zur Entwicklung der Schwammstadt im Sinne der Hitze- und Trockenvorsorge, die Aktivitäten zur Starkregen- und Überflutungsvorsorge sowie die Aktivitäten zur Trinkwassereinsparung unterstützt. Diese Themen sind von großer Relevanz und werden im Haus SUKW bereits ressortübergreifend strukturiert vorangetrieben.

Der Entwicklungsprozess für das Handlungskonzept Schwammstadt schreitet intensiv voran. Ziel ist es, für die Stadtgemeinde Bremen einen verbindlichen Rahmen zu schaffen. Bis Ende 2026 soll in einer ersten, überwiegend verwaltungsinternen Phase gemeinsam mit den relevanten Verwaltungsakteuren ein gesamtstädtisches Handlungskonzept Schwammstadt erarbeitet werden. Ab 2027 ist vorgesehen, dieses Konzept in einer zweiten, öffentlichen Phase unter Beteiligung der Ortsbeiräte und weiterer Akteure räumlich zu konkretisieren und zu ergänzen. Die Offenheit und Bereitschaft des Beirats Blumenthal, sich konstruktiv in diesen Prozess einzubringen und sich für Pilotprojekte im Stadtteil zu engagieren, wird ausdrücklich begrüßt.

- Seite 1 von 2 -



Bus/Straßenbahn  
Haltestelle  
Eduard-Schopf-Allee



Eingang  
An der Reeperbahn 2  
28217 Bremen

StNr.: 60/100/07281  
USTID: DE327599901

Bankverbindungen  
Sparkasse Bremen  
IBAN DE73 2905 0101 0001 0906 53 BIC SBREDE22XXX  
Deutsche Bundesbank  
IBAN DE16 2500 0000 0025 0015 30 BIC: MARKDEF1250

Internet: <https://umwelt.bremen.de>

Die Datenverarbeitung der personenbezogenen Daten entspricht den gesetzlichen Vorgaben.

Weitere Informationen finden Sie hier: <https://umwelt.bremen.de/info/dsgvo-kontakt>

Dienstleistungen und Informationen der Verwaltung unter Tel: (0421) 361-0, [www.transparenz.bremen.de](http://www.transparenz.bremen.de), [www.service.bremen.de](http://www.service.bremen.de)

Ebenso wird die Einrichtung eines Ausschusses zur Regen-, Grauwasser- und Schwammstadtentwicklung durch den Beirat Blumenthal befürwortet. SUKW unterstützt dieses Vorhaben gerne durch direkten Austausch, Vorträge und die Bereitstellung aktueller Daten und Informationsmaterialien.

Das Bremische Klimaschutz- und Energiegesetz (BremKEG) bildet die verbindliche Grundlage dafür, dass die Träger öffentlicher Aufgaben bei ihren Planungen und Entscheidungen die Ziele der Klimaanpassungsstrategie fachübergreifend und integriert berücksichtigen (vgl. §3 BremKEG), beispielsweise bei der Errichtung öffentlicher Gebäude. Die Prüfung der Einhaltung dieser rechtlichen Anforderungen durch den Stadtteilbeirat trägt maßgeblich zum Vollzug der Klimaanpassungsmaßnahmen bei, zu denen auch Maßnahmen wie Versickerung, Verdunstung, Rückhaltung sowie die Nutzung von Regen- und Grauwasser zählen.

Dem Beirat Blumenthal gilt besonderer Dank für das engagierte Mitwirken und die wertvollen Impulse, die die klimaangepasste und nachhaltige Entwicklung des Stadtteils weiter voranbringen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Katrin Schäfer